

Delegiertenversammlung des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und
Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **8 (1901)**

Heft 19

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Delegiertenversammlung

des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Mittwoch, den 9. Oktober 1901, vormittags 10^{1/2} Uhr
im kath. Vereinsshause am Wolfbach in Zürich.

Traktanden: 1. Rechnungsablage;
2. Jahresbericht;
3. Die Organfrage;
4. Die Jahresbeiträge der St. Galler Mitglieder;
5. Vereinschriften;
6. Verschiedenes.

Bemerkungen: 1. Die Delegierten sind nach Vorschrift der Statuten § 11, zu wählen.

2. Sämtliche Sektionen sind dringend ersucht, ihre Abgeordneten an die Delegiertenversammlung zu senden.

Altshofen, den 10. September 1901.

Namens des Komitees:
A. Erni, Präsident.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem hochw. Klerus, den ehrw. Klöstern, Instituten und geistlichen Genossenschaften, den Herren Lehrern, Chorregenten und Organisten mache ich hiemit die ergebenste Mitteilung, dass ich für die Schweiz eine Filiale gegründet und die Vertretung dafür Herrn

Jos. Dobler, Seminar-Musiklehrer in Zug,

übergeben habe.

Bei Bedarf an Kirchenmusik bitte, sich der Vermittlung des Herrn Dobler bedienen zu wollen und alle Bestellungen aus der Schweiz nur an genannten Herrn gelangen zu lassen.

Herr Seminar-Musiklehrer **Jos. Dobler** in Zug hält ein reichhaltiges Lager

■ katholischer Kirchenmusik ■

und führt auch Ansichtssendungen auf Verlangen aus; ebenso sind Kataloge aller Verleger gratis und franko von Herrn Dobler erhältlich.

Mit der Bitte, mein Unternehmen durch gütige zahlreiche Bestellungen an Herrn Seminar-Musiklehrer **Jos. Dobler** in Zug unterstützen zu wollen, zeichne

Regensburg.

Vertreter für die Schweiz:

Jos. Dobler Seminar-Musiklehrer in Zug.

hochachtungsvoll

J. G. Bösseneckers Sortiment

für kath. Kirchenmusik

Inhaber **Franz Feuchtinger**.

Regulator-Uhr 14 Tage Schlagwerk, 65 cm hoch, Fr. 17.—

Weck-Uhr, nachts hell leuchtend Fr. 5.—

Doppel-Fernrohre inkl. Etui mit Riemen Fr. 15.—, Porto frei.

Illustr. Katalog gratis. **Nik. Moser, Vöhrenbach** (bad. Schwarzwald.)

Katholisches Knabenpensionat und Lehrerseminar bei St. Michael in Zug

unter der h. Protektion Sr. Gnaden des hochw. Bischof v. Basel-Lugano. Geleitet von Weltgeistlichen. Realschule, Gymnasium, Lehrerseminar, franz.-ital. Vorkurs, Deutscher Vorkurs für solche, welche die Primarschule noch nicht vollendet haben oder für Besuch der höheren Abteilungen noch zu schwach sind. Landwirtschaftlicher Kurs. Herrliche, gesunde Lage. Eintritt der neuen Jünger den 2. Oktober. Prospekte gratis. **Die Direktion.**

Neuer Verlag der Jos. Kösel'schen Buchhandlung in Rempten.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

Pädagogische Psychologie.

Die wichtigsten Kapitel der Seelenlehre unter durchgängiger Anwendung auf Unterricht und Erziehung vom Standpunkte christlicher Philosophie anschaulich dargestellt für Lehrer und Erzieher von **L. Habrich**, Sem.-Oberlehrer. Erster Teil: Das Erkenntnisvermögen. 8°. XL und 224 Seiten. Preis brosch. M. 3.—, in Lwd gebd. M. 3.80.

Ein epochemachendes Werk, dessen Erscheinen namentlich in kath. Lehrkreisen schon längst mit Spannung erwartet wurde. Der über 6500 Mitglieder zählende „Katholische Lehrerverband des deutschen Reiches“ lieferte das Werk seinen sämtlichen Mitgliedern als Vereinsgabe für das Jahr 1901. Der zweite Teil des Werkes „Das Strebevermögen“ ist im Manuskripte fertig und wird in etwa einem halben Jahre nachfolgen.



Verlag der Kongregation der Pallastiner Limburg (Bahn)

**Verlagsanstalt Benziger & Co., A.-G. i. Einsiedeln,
Waldshut u. Köln a./Rh.**

Typographen des hl. Apostol. Stuhles.

Für Schulen, Institute und Erziehungsanstalten!

Mit ins Leben. Gedenkblätter und Gebete, den Töchtern des katholischen Volkes als Begleiter durch die Jugendjahre gewidmet von P. Cölestin Muff, O. S. B. *Zweite Auflage.* 800 Seiten. Format 76×123 mm.

Gebunden à Mk. 1.60 bis Mk. 4.40.

Der hochwst. Hr. Dr. Johann Katschthaler, Fürsterzbischof von Salzburg, schreibt über das Büchlein: „Das Büchlein Muffs „Mit ins Leben“ habe ich mit grossem Interesse eingesehen, und stehe nicht an, dasselbe allen katholischen Jungfrauen auf das beste zu empfehlen, denn es ist durchaus gut und praktisch.“

Martha, Ratschläge für junge Hausfrauen. Von F. C. Bærreither. In zweifarbigen Druck. 256 S. 80.

Elegant gebunden . . . Mk. 3.40.

Die „Ostschweiz“ in St. Gallen schreibt hierüber: Selten haben wir ein Buch dieses Genres mit mehr Interesse durchgelesen als dieses . . . Es ist ein praktischer, verständiger und liebevoller Ratgeber, nicht bloss für junge Hausfrauen, sondern auch für ältere, und wieder für die Frau und Mutter aus bessern Ständen ebenso gut, wie für jene in einfacheren Verhältnissen . . . Wir sind überzeugt, dass jede Frau oder Dame schon nach erster flüchtiger Kenntnissnahme des Inhaltes sagen wird: „Das ist ein liebes Werk, eine liebe und nützliche Freundin“ . . .

Sternenkranz. Kurze Betrachtungen für die zwölf Monate des Jahres. Zum Gebrauch in Erziehungsanstalten und zum Privatgebrauch. Nach der englischen Original-Ausgabe des P. Richard F. Clarke, S. J., frei bearbeitet von einer Schwester des hl. Karl Borromäus. 896 Seiten.

Gebunden à Mk. 2.— bis Mk. 4.80.

Diese 390 Betrachtungen bedürfen keiner weiteren Empfehlung. Ihre gewaltige Verbreitung in England hat ihre Brauchbarkeit, ja Beliebtheit zur Genüge dargetan. Schlicht und einfach, aber kräftig und kerngesund, sind sie wahre Seelennahrung. Wer ein Feind breitgeschlagener Betrachtungen ist, wird seine Freude haben an diesem „Sternenkranz“.

Bonfilia, oder gutgemeinte Worte an katholische Töchter von F. C. Bærreither. *Fünfte Auflage.* In zweifarbigen Druck. 280 Seit. 80. Schön gebunden . . . Mk. 3.40.

Ein herrliches und höchst lehrreiches Büchlein, das wir aufs beste empfehlen dürfen. Es eignet sich vorzüglich zu Geschenken an junge, heranwachsende Töchter. In schöner gewählter Sprache sind die für das Leben bedeutungsvollsten Wahrheiten ausgesprochen, deren Beobachtung das Glück unserer Töchter für Zeit und Ewigkeit begründen wird. Die Ausstattung ist sehr schön; der Preis verhältnismässig billig.

„Pädagogische Blätter“.

Die Lilie von Castiglione. Betrachtungen und Gebete zu Ehren des heil. Aloysius. Nebst einem Anhang der gewöhnlichsten Gebete. Zum Gebrauch für Erziehungsanstalten und zum Privatgebrauch. Nach dem Italienischen des P. Alois Nannerini, S. J., und dem Holländischen des P. Ermans, S. J. Ins Deutsche übertragen von einer Schwester des hl. Karl Borromäus. In zweifarbigen Druck. 256 S.

Gebunden à Mk. —.80 bis Mk. 1.90.

Das Büchlein behandelt im I. Teil die Aloysianischen sechs Sonntage, im II. Teil enthält es einen vollständig hinreichenden Gebetsanhang. Das hübsche handliche Büchlein kann Erziehungsanstalten, sowie der Jugend überhaupt nicht genug empfohlen werden. Zu Geschenkwzwecken ist es wie geschaffen.

Das wahre Marienkind. Lehr- und Gebetbüchlein für katholische Christen. Von P. Konrad Lienert, O. S. B. In zweifarbigen Druck. 240 Seiten.

Gebunden à Mk. —.65 bis Mk. 3.20.

Der erste Teil des netten Büchleins enthält Betrachtungen, welche, anschliessend an die Muttergottesfeste des Kirchenjahres die wichtigsten Geheimnisse aus dem Leben Mariens und die Hauptwahrheiten in Bezug auf die wahre Marienverehrung dem Leser vor Augen führen. Für den zweiten Teil sind lauter Ablassgebete, diese ewig schönen, kräftigen Gebete der Kirche verwendet.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.